

Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung, Schweigepflichtentbindung sowie Kontaktaufnahme / Werbung

1. Überblick und Inhalt dieser Erklärung

Sie möchten von uns bezüglich Ihrer Versicherungsangelegenheiten, einem Kredit und/oder Ihren Finanzanlagen beraten werden oder sich ein solches Produkt durch uns vermitteln lassen. Gleichzeitig betreuen und verwalten wir auf Ihren Wunsch hin, Ihre Verträge aus diesem Bereich. Den genauen Umfang unserer Tätigkeit für Sie haben wir gemeinsam in unserem Maklervertrag festgelegt. In diesem Dokument erläutern wir Ihnen die Verarbeitung Ihrer Daten und geben Ihnen die Möglichkeit in verschiedene Datenverarbeitungen einzuwilligen. Außerdem sind die folgenden Einwilligungserklärungen auch für Sie relevant, wenn Sie nicht Vertragsinhaber, sondern beispielsweise versicherte Person sind.

Um Ihrem Auftrag nachkommen zu können, benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden kurz: „Daten“). Diese Daten werden zum Beispiel in folgenden Fällen verarbeitet:

- Datenerhebung
- Beratungen
- Beratungsdokumentationen
- Risikovorabfragen
- Vertragsantrag oder -abschluss
- Anfragen an Produktgeber
- Vertragsbetreuung

Ihre Daten werden dabei falls nötig auch an Produktgeber (wie zum Beispiel Versicherungsunternehmen, Investmentgesellschaften, Banken, Bausparkassen) weitergeleitet. Sie erhalten von uns Einblick in die Versichererliste.

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist uns im Rahmen der Vertragserfüllung bereits gesetzlich erlaubt. Soweit dafür „besondere Kategorien personenbezogener Daten“ (zum Beispiel Ihre Gesundheitsdaten, biometrische- und genetisch Daten) erforderlich sind oder wir Daten an Dritte weitergeben, benötigen wir Ihre Einwilligung beziehungsweise Schweigepflichtentbindung. Diese Dritten sind insbesondere Maklerpools, Intermediäre, Untervermittler und Produktgeber, die in Ziffer 2 b näher erläutert werden. Folgende Einwilligungen und/oder Schweigepflichtentbindungen können Sie im Rahmen dieses Dokuments dazu abgeben:

- Verarbeitung von besonderen Kategorien Ihrer personenbezogenen Daten durch uns (siehe Ziffer 2 a);
- Einbeziehung von Maklerpools, weiteren sogenannten Intermediären und Untervermittlern, die uns in unserer Maklertätigkeit unterstützen (siehe Ziffer 2 b);
- Datenübermittlungen und Schweigepflichtentbindung zu Ihrer Person von Produktanbietern, wie zum Beispiel Versicherern, an uns oder einen Maklerpool / Intermediär / Untervermittler (siehe Ziffer 2 c);
- Etwaige Datenweitergabe an unseren Rechtsnachfolger (siehe Ziffer 2 d).

Es steht Ihnen frei, die Einwilligungen/Schweigepflichtentbindungen in diesem Dokument zu erteilen, oder nicht abzugeben sowie diese jederzeit später **gegenüber uns über eine der oben genannten Kontaktmöglichkeiten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen**. Das Vorliegen einer Einwilligung / Schweigepflichtentbindung kann aber Voraussetzung dafür sein, dass wir den von Ihnen erteilten Auftrag erfüllen können. Welche konkreten Einschränkungen eine Nichtabgabe oder ein Widerruf zur Folge haben kann, wird im jeweiligen Abschnitt gesondert erläutert.

In unserer Datenschutzhinweise/Datenschutzrichtlinie, die wir Ihnen gesondert zur Verfügung stellen, informieren wir Sie ausführlich über die Verarbeitungen Ihrer Daten, die durch uns erfolgen.

Sofern in dieser Erklärung Begriffe verwendet werden, die auch in der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) benutzt werden, gelten die dortigen Begriffsbestimmungen, die Sie insbesondere in Artikel 4 DSGVO nachlesen können.

2. Ihre Einwilligungen und Schweigepflichtentbindungen

a. Einwilligung in die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten durch uns

Im Rahmen des Maklervertrages verarbeiten wir Ihre Daten, um Ihnen gewünschte Verträge zu vermitteln, Sie zu beraten und/oder Ihre Verträge zu betreuen. Für diese Datenverarbeitungen besteht im Rahmen der Erfüllung des Maklervertrages eine gesetzliche Erlaubnis.

Bei einigen Versicherungsprodukten, vor allem in den Bereichen der Leben-, Kranken- und Unfallversicherung, ist jedoch auch die Verarbeitung von Daten notwendig, die aufgrund ihrer Sensibilität besonders geschützt sind, wie zum Beispiel Ihre Gesundheitsdaten und genetischen Daten. Um welche Daten es sich genau handelt, ergibt sich aus dem konkreten Antrag oder der Risikovorabfrage. Eine solche Verarbeitung erfolgt insbesondere im Rahmen der Prüfung Ihres Gesundheitszustandes bei Antragstellung und Risikovorabfragen. Bei einer Risikovorabfrage werden Ihre Angaben zu gefahrenerheblichen Umständen im Bereich der Lebens- oder Krankenversicherung, wie zum Beispiel Ihrem Gesundheitszustand, Ihrem Beruf oder Ihren Hobbies, erhoben. Diese leiten wir an verschiedene Versicherer weiter. Die jeweiligen Versicherer prüfen dann ob und zu welchen Bedingungen sie mit Ihnen einen Versicherungsvertrag abschließen möchten.

Sofern von Ihnen gewünscht, kann es sein, dass wir ein „elektronisches Unterschriftsverfahren“ einsetzen, um Ihren Vorgang digital zu verarbeiten. Durch eine elektronische Unterschrift kann Ihnen die Erklärung, die Sie damit unterzeichnen, zugeordnet werden. Um diese Zuordnung zu ermöglichen, werden biometrische Merkmale Ihrer Unterschrift (etwa Schreibgeschwindigkeit, -richtung, -pausen, -winkel sowie Andruck) verarbeitet. Diese Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu dem Zweck der Prüfung der Authentizität Ihrer Unterschrift.

Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung hierzu:

Ich willige in die Verarbeitung meiner besonderen Kategorien personenbezogener Daten durch meinen Makler zur Durchführung des Maklervertrages, gegebenenfalls unter Verwendung meiner elektronischen Unterschrift, wie vorstehend beschrieben, ein. Dies beinhaltet ausdrücklich auch die Übermittlung meiner Daten, auch der besonderen Kategorien personenbezogener Daten, an Versicherer, soweit dies jeweils zur Beratung, Vermittlung und Prüfung meines Antrages oder Risikovorabfrage sowie zur Betreuung meiner Verträge erforderlich ist.

Mir ist bekannt, dass ohne meine Einwilligung die Durchführung des Maklervertrags mit mir nicht oder nur eingeschränkt möglich ist, und der Maklervertrag gegebenenfalls wegen Undurchführbarkeit aufzuheben ist.

b. Einschaltung von Maklerpools, weiteren Intermediären und Untervermittlern

Um Ihnen so viele Vergleichsmöglichkeiten und Produkte wie möglich anbieten zu können, kann es sein, dass wir uns der Unterstützung sogenannter „Maklerpools“ bedienen. Maklerpools unterstützen angeschlossene Makler (wie uns) bei der Anbahnung von Verträgen. Das beinhaltet insbesondere die Einholung von Vergleichstarifen und -angeboten. Dazu gehört aber auch die Unterstützung bei einer möglichen Begründung und Durchführung von Verträgen zwischen Ihnen und Produktanbietern, sowie bei der Kommunikation mit den Produktanbietern.

Gegebenenfalls bedienen wir uns auch weiterer Unterstützung von „Intermediären“. Darunter verstehen wir zum Beispiel Maklerverbünde und Transaktionsplattformen (insbesondere im Bankenbereich). Intermediäre haben etwa die Aufgabe, Informationen oder Produkte zu bündeln und/oder bereitzustellen und Kontakte zwischen Anbietern und Nachfragern herzustellen. Diese Intermediäre unterstützen uns, indem sie beispielsweise Zugang zu Produktanbietern herstellen oder Deckungskonzepte anbieten.

Wenn wir einen Maklerpool oder Intermediär einschalten, ist es erforderlich, dass Ihre Daten direkt zwischen diesen und uns ausgetauscht sowie verarbeitet werden. Diese Verarbeitung kann je nach Vertrag zum Beispiel auch besondere Kategorien personenbezogener Daten betreffen. Das ist etwa bei Lebens-, Kranken- und Unfallversicherungen der Fall. Sofern das elektronische Unterschriftsverfahren eingesetzt wird, erfolgt - wie unter Ziffer 2 a beschrieben - auch eine Verarbeitung Ihrer biometrischen Daten.

Wir setzen für die Betreuung, Beratung und Vermittlung gegebenenfalls auch „Untervermittler“ ein. Diese verarbeiten Ihre Daten zu dem gleichen Zweck und Umfang wie wir. Dies beinhaltet auch den Datenaustausch mit den Maklerpools und/oder Intermediären.

Wir informieren Sie über die Ihnen zur Verfügung gestellte Geschäftspartnerliste zu Maklerpools, Intermediären und anderen Stellen an die Ihre Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten übermittelt werden können.

Falls wir Ihre für die weitere Betreuung notwendigen Daten (einschließlich besonderer Kategorien personenbezogener Daten), an einen neuen Beteiligten weiterleiten, der nicht in der Geschäftspartnerliste genannt ist, werden wir Sie hierüber vorab informieren. Sie haben dann die Möglichkeit, der Übertragung innerhalb von 14 Tagen zu widersprechen. Einzelheiten zu Ihrem Widerspruch teilen wir Ihnen ebenfalls im Rahmen unserer Information mit.

Eine fortlaufend aktualisierte Übersicht über die Maklerpools, Intermediäre und Untervermittler, mit denen wir zusammenarbeiten, lassen wir Ihnen auf Wunsch gerne zukommen. Gegebenenfalls finden Sie diese Liste auch auf unserer Homepage.

Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung hierzu:

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten, einschließlich besonderer Kategorien personenbezogener Daten, mit den Maklerpools, weiteren Intermediären und/oder Untervermittlern, derer sich mein Makler zu oben beschriebenen Zwecken bedient, ausgetauscht werden dürfen. Diese dürfen die übermittelten Daten zu eben diesen Zwecken sowie zur damit verbundenen Kommunikation mit den jeweiligen Produkthanbietern oder untereinander zu eben diesen Zwecken verwenden.

Diese Einwilligung gilt auch für den Fall, dass solche Daten an einen zuvor nicht namentlich genannten Beteiligten übermittelt und in der Folge von diesem zu den zuvor genannten Zwecken verwendet werden. Mir ist bekannt, dass ich in diesem Fall vorab entsprechend über den konkreten neuen Beteiligten informiert werde und ich der Übertragung, wie oben beschrieben, innerhalb von 14 Tagen widersprechen kann.

Mir ist bekannt, dass mir ohne meine Einwilligung Nachteile bei der Auswahl des gewünschten Produktes entstehen können und auch die Durchführung meines Auftrages eventuell nicht oder nur eingeschränkt möglich ist.

c. Datenübermittlung vom Produkthanbieter an uns, gegebenenfalls an den eingeschalteten Maklerpool und Intermediär sowie den Untervermittler, wenn eine Vertragsbeziehung mit dem Produkthanbieter zustande kommt

Wenn aufgrund unserer Vermittlung zwischen Ihnen und einem Produkthanbieter eine Vertragsbeziehung zustande kommt, angebahnt wird oder wir die Betreuung bereits bestehender Verträge übernehmen, benötigen wir hierfür Ihre Daten, die uns vom Produktgeber übermittelt werden. Das gilt auch für die von uns jeweils eingeschalteten Maklerpools, Intermediäre und/oder Untervermittler. Diese Daten können auch Rückschlüsse auf Ihre Gesundheit zulassen (z.B. bei Annahme mit Risikozuschlag, Ausschluss bestimmter Risiken und so weiter).

Lebens-, Unfall- und Krankenversicherer beziehungsweise die dort tätigen Personen unterliegen der besonderen Schweigepflicht nach §203 StGB, wie Sie es von Ihrem Arzt oder Anwalt auch kennen. Damit der Versicherer Ihre geschützten Daten an die oben beschriebenen Empfänger weiterleiten können, wird Ihre Schweigepflichtentbindung benötigt.

Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung und Schweigepflichtentbindung hierzu:

Ich willige ein, dass mein Makler sowie von ihm eingeschaltete Maklerpools, Intermediäre und/oder Untervermittlern von den Produkthanbietern zur Vermittlung oder Betreuung meine Daten, inklusive Gesundheitsdaten und genetische Daten, sowie nach § 203 StGB geschützte Daten, erhalten und verarbeiten dürfen. Des Weiteren entbinde ich die wegen eines Vertragsabschlusses angefragten beziehungsweise die vertragsführenden Produkthanbieter von Kranken-, Lebens- und Unfallversicherungen sowie die für den Produkthanbieter tätigen Personen von ihrer Schweigepflicht. Meine vorstehenden Erklärungen erstrecken sich auch auf Daten von bereits bestehenden Verträgen, die von meinem Makler auftragsgemäß zur Betreuung übernommen wurden.

Mir ist bekannt, dass ohne meine Einwilligung der Maklervertrag in diesem Fall wahrscheinlich nicht durchgeführt werden kann.

d. Datenweitergabe an unseren Nachfolger

Für den Fall, dass eine Betreuung durch uns nicht mehr erfolgt, zum Beispiel im Falle der Geschäftsaufgabe, benötigt ein Nachfolger Zugriff auf Ihre Daten, einschließlich besonderer Kategorien personenbezogener Daten, um Sie lückenlos weiterbetreuen zu können. Vor einer solchen Übertragung werden wir Sie darüber, sowie über die Person des Nachfolgers gesondert und ausdrücklich informieren. Sie haben dann die Möglichkeit, der Übertragung zu widersprechen. Einzelheiten zu Ihrem Widerspruch teilen wir Ihnen ebenfalls im Rahmen unserer Information mit.

Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung hierzu:

Ich willige ein, dass falls eine Betreuung durch meinen Makler nicht mehr erfolgt, ihm von mir bekanntgegebene oder von den Produktanbietern erhaltene Daten an den Nachfolger weitergeben werden und dieser die Daten zum Zwecke der Betreuung meiner Verträge und zu meiner Beratung verwenden darf. Die Daten können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten. Eine Übermittlung der Daten erfolgt nicht, soweit ich nach entsprechender vorheriger Information widersprochen habe.

Mir ist bekannt, dass ohne meine Einwilligung die weitere Betreuung meiner Verträge nicht gesichert sein könnte, und ich mich dann gegebenenfalls um eine andere Betreuung bemühen müsste.

e. Auskunftserteilung an Dritte

Sie willigen ferner ein, dass wir Ihrem Ehe-/Lebenspartner*, Kind(ern)*, Eltern* und mitversicherten Personen* auf deren Anfrage hin Auskunft erteilen. (* Nichtzutreffendes bitte streichen)

f. Einwilligung zur Kontaktaufnahme / Werbung

Kundeninformation und Werbung lassen sich nicht voneinander trennen. Wenn wir Sie beispielsweise auf den besseren Schutz eines neuen Versicherungstarifs hinweisen möchten, wird dies als Werbung verstanden. Deshalb benötigen wir Ihr Einverständnis, um unsere Tätigkeit ausüben zu können.

☐ Ich bin damit einverstanden, dass Sie mich zu Werbezwecken telefonisch, elektronisch oder schriftlich unter den nachfolgend angegebenen Kontaktmöglichkeiten ansprechen, dies gilt auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses (z.B. zur Kundenrückgewinnung).

Telefon (Festnetz und/oder Handy):

E-Mail:

andere:

Es steht Ihnen frei, die Einwilligungen/Schweigepflichtentbindungen in diesem Dokument zu erteilen, oder nicht abzugeben sowie diese jederzeit später gegenüber uns über eine der oben genannten Kontaktmöglichkeiten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Mit der folgenden Unterschrift erteilen Sie ausdrücklich Ihre oben erklärten datenschutzrechtlichen Einwilligungen und Schweigepflichtentbindungen.

Ort, Datum

Unterschrift Erklärungsgeber/-in (ab vollendetem 16. Lebensjahr)

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters für unter 16

(Die vorangestellten Erklärungen gelten für die von Ihnen gesetzlich vertretenen Personen (z. B. Ihre Kinder), soweit diese die Tragweite dieser Einwilligung nicht erkennen und daher keine eigenen Erklärungen abgeben können)



1. Datenschutz-Richtlinie

Bei allen Fragen rund um den Schutz Ihrer Daten erhalten Sie Auskunft durch unsere Geschäftsführung, Sie erreichen uns über die vorgenannten Kontaktdaten.

Sie haben **Beschwerderecht** bei der Aufsichtsbehörde, in deren Bundesland das Unternehmen seinen Sitz hat. Für unser Unternehmen ist dies:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstr. 5, 30159 Hannover

Tel. 0511 120-4500

Fax 0511 120-4599

<https://www.lfd.niedersachsen.de>

Eine Datenübermittlung findet an Versicherer/ Dienstleister statt, um den von Ihnen gewünschten Versicherungsschutz einzudecken. Des Weiteren an öffentliche Stellen und Institutionen, sofern eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Eine Übersicht über die vorgestellten Geschäftspartner sowie Versicherer händigen wir auf Wunsch aus.

1. Geltungsbereich

Diese Richtlinie regelt die datenschutzkonforme Informationsverarbeitung und die entsprechenden Verantwortlichkeiten beim obengenannten Unternehmen (und seiner/n Niederlassung/en) auf Basis der gesetzlichen Regelungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSGneu). Alle Mitarbeiter sind zur Einhaltung dieser Richtlinie verpflichtet.

Sie richtet sich insbesondere an:

Mitarbeiter, Kunden und Interessenten, Versicherer und Dienstleister.

Hierbei gelten folgende Grundsätze:

- Wahrung der Persönlichkeitsrechte
- Zweckbindung personenbezogener Daten
- Transparenz
- Datenvermeidung und Datensparsamkeit
- Sachliche Richtigkeit/Aktualität der Daten
- Vertraulichkeit bei der Datenverarbeitung
- Sicherheit bei der Datenverarbeitung
- Löschung und Einschränkung der Verarbeitung von Daten auf Anforderung

2. Begriffsdefinitionen (Art. 4 DS-GVO)

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer natürlichen Person (Betroffener).

Beispiele: Name, Vorname, Geburtstag, Adressdaten, Vertragsdaten, E-Mail-Inhalte.

Besondere personenbezogene Daten sind Angaben über rassische, ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder Sexualleben, sowie wirtschaftliche Verhältnisse.

Verantwortliche Stelle ist jede Person oder Stelle, die personenbezogene Daten für sich selbst erhebt, verarbeitet oder nutzt oder dies durch andere im Auftrag vornehmen lässt.

3. Erheben, Verarbeiten und Speichern personenbezogener Daten (Art. 5 + 6 DS-GVO)

Das Erheben, Verarbeiten und Speichern personenbezogener Daten in unserem Unternehmen geschieht auf Basis des von uns verwendeten Maklerauftrages und den mitgeltenden Dokumenten (wie z.B. Maklervollmacht, Einwilligung zur Datenverarbeitung, die separat unterzeichnet werden).

Ohne eine konkrete Beauftragung und eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung durch unsere Kunden werden wir nicht tätig (bei Kindern und Jugendlichen wird die Einwilligung durch die Erziehungsberechtigten erteilt).

Wir dokumentieren unsere Tätigkeit umfänglich über unser Maklerverwaltungsprogramm und halten konkrete Verfahrensanweisungen für die Ausführung unserer Aufträge vor. Profiling findet in unserem Unternehmen nicht statt. Die Daten werden ausschließlich zu den vereinbarten Zwecken verarbeitet.

Die Daten unserer Kunden werden nach Kündigung des Maklervertrages nach den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der Bestimmungen zu gesetzlichen Aufbewahrungs-fristen gelöscht. Die Fristen können zur Verteidigung von möglichen Rechtsansprüchen entsprechend verlängert werden. Anstelle der Löschung tritt die Einschränkung der Verarbeitung.

4. Verpflichtung auf Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiter werden bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit zur Verschwiegenheit und der Einhaltung der Arbeitsanweisungen sowie dieser Richtlinie verpflichtet. Die Verpflichtung wird jährlich erneuert.

5. Verarbeitungsübersichten (Art. 30 DS-GVO)

Mittels interner Verfahrensübersichten (Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten) schaffen wir Transparenz innerhalb des Unternehmens und überprüfen, ob unsere Verfahren besondere Risiken für die Rechte und Freiheiten der Betroffenen aufweisen und damit einer Vorabkontrolle/ Datenschutz-Folgeabschätzung unterliegen. Es besteht die Verpflichtung, diese Übersichten vorzuhalten für eine Einsichtnahme durch die Behörden.

6. Beschaffung von Hard- und Software

Sämtliche für unsere Arbeitsabläufe notwendige Hardware (Rechner, Bildschirme, Tastatur, Maus und Peripheriegeräte wie Scanner oder Drucker) wird nach internen Richtlinien gesteuert. Die Rechner werden für die Mitarbeiter bereits konfiguriert und mit den entsprechenden Programmen, die wir im Standard nutzen, ausgestattet. Weitere Software darf nur in Absprache mit der Geschäftsführung installiert werden.

7. Passwortrichtlinien

Um die Zugriffe zu unseren Systemen sicher zu gestalten, ist eine individuelle Authentifizierung notwendig. Für diese wurden interne Regelungen getroffen, an die sich alle Beteiligten halten müssen.

8. Technische und organisatorische Maßnahmen

Wir ergreifen alle uns möglichen Maßnahmen, die nach dem aktuellen Stand der Technik, sowie organisatorisch dazu geeignet sind, um Unbefugten keinen Zugriff auf die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu gewähren. Dazu führen wir separate Aufzeichnungen, um die Anforderungen an die Sicherheit der Datenverarbeitung zu dokumentieren.

Soweit im Rahmen eingesetzter IT- oder Cloud-Dienstleistungen eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland erfolgt, wird diese nur unter Einhaltung der Vorgaben des Kapitels 5 DSGVO durchgeführt, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses (Art. 45 DSGVO) oder geeigneter Garantien wie Standardvertragsklauseln (Art. 46 DSGVO). Betroffene Personen können auf Anfrage Informationen über die jeweiligen Übermittlungsgrundlagen erhalten.

9. Rechte von Betroffenen (Art. 12 -23 DS-GVO)

1. Der Betroffene kann Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten welcher Herkunft über ihn zu welchem Zweck gespeichert sind. Falls im Arbeitsverhältnis nach dem jeweils anzuwendenden Arbeitsrecht weitergehende Einsichtsrechte in Unterlagen des Arbeitgebers (z.B. Personalakte) vorgesehen sind, so bleiben diese unberührt.
2. Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt, muss auch über die Identität des Empfängers oder über die Kategorien von Empfängern Auskunft gegeben werden.
3. Sollten personenbezogene Daten unrichtig oder unvollständig sein, kann der Betroffene ihre Berichtigung oder Ergänzung verlangen.
4. Der Betroffene kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu Zwecken der Werbung oder der Markt- und Meinungsforschung widersprechen. Für diese Zwecke müssen die Daten für die Verarbeitung eingeschränkt (gesperrt) werden.
5. Der Betroffene ist berechtigt, die Löschung seiner Daten zu verlangen, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder aus anderen Gründen entfallen ist. Bestehende Aufbewahrungspflichten und einer Löschung entgegenstehende schutzwürdige Interessen müssen beachtet werden.
6. Der Betroffene hat ein grundsätzliches Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung seiner Daten mit Wirkung auf die Zukunft, das zu berücksichtigen ist, wenn sein schutzwürdiges Interesse aufgrund einer besonderen persönlichen Situation das Interesse an der Verarbeitung überwiegt. Dies gilt nicht, wenn eine Rechtsvorschrift zur Durchführung der Verarbeitung verpflichtet.
7. Der Betroffene hat ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Das bedeutet das Recht, die personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.
8. Der Betroffene hat ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde, in deren Bundesland das Unternehmen seinen Sitz hat. Die Kontaktdaten finden Sie zu Beginn der Beschreibung unserer Datenschutzorganisation.

10. Verfahren bei "Datenpannen" (Art. 33 DS-GVO)

Jeder Mitarbeiter soll seinem jeweiligen Vorgesetzten, der Geschäftsführung oder dem DSB unverzüglich Fälle von Verstößen gegen diese Datenschutzrichtlinie oder andere Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzvorfälle) melden. Die verantwortliche Führungskraft ist verpflichtet, den DSB umgehend über Datenschutzvorfälle zu unterrichten.

In Fällen von unrechtmäßiger Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte, unrechtmäßigem Zugriff durch Dritte auf personenbezogene Daten, oder bei Verlust personenbezogener Daten sind die im Unternehmen vorgesehenen Meldungen unverzüglich vorzunehmen, damit nach staatlichem Recht bestehende Meldepflichten von Datenschutzvorfällen erfüllt werden können.

2. Änderungen innerhalb der Datenschutz-Richtlinie

Wir behalten uns vor, die Datenschutz-Richtlinie bei Bedarf anzupassen, damit diese den aktuellen rechtlichen und technischen Anforderungen entspricht. Diese gelten dann bei einem erneuten Besuch. Auf eine Änderung weisen wir durch den Revisionsstand hin.